Objekt:	Tischleindeckdich Märchenpostkarte
Museum:	Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum Am Kurpark 3 32545 Bad Oeynhausen (0 57 31) 14 34 10 museum@badoeynhausen.de
Sammlung:	Postkartensammlung
Inventarnummer:	M 91/175

Beschreibung

Die Vorderseite der Postkarte zeigt drei Szenen aus dem Märchen "Tischleindeckdich" aus der Sammlung der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm (KHM 36): Auf der farbigen Abbildung in der Mitte sieht man den Goldesel, aus dessen Maul Goldstücke herauskommen, umringt von einer Gruppe staunender Menschen.
Darüber befindet sich eine SW Abbildung auf der das sich von Zauberhand selber deckende Tischchen dargestellt ist. Unter dem größeren Bild sieht man auf einer weiteren SW-Darstellung die Szene, wie der Knüppel den Wirt verprügelt.
Ganz unten steht der Titel des Märchens: Tischlein deck dich, Eslein streck dich, Knüppel aus dem Sack.
Die Rückseite ist handbeschrieben und trägt eine abgestempelte Briefmarke von 1926.
In der linken Ecke befindet sich das Signet des Verlags: GOM.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Farblithografie
Maße:	H 14,0 cm, B 9,0 cm

Ereignisse

Abgeschickt	wann	1926
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Esel

- Goldesel
- Märchen
- Märchen der Gebrüder Grimm
- Postkarte
- Sack
- Tischleindeckdich

Literatur

- Lebeck, Robert und Kaufmann, Gerhard (1988): Viele Grüße … Eine Kulturgeschichte der Postkarte. Dortmund
- Uther, Hans-Jörg (1996): Brüder Grimm. Kinder- und Hausmärchen. München
- Weidmann, Dieter (1996): Postkarten – Von der Ansichtskarte bis zur Künstlerkarte. München/Berlin